



Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt - Lilienthal-Oberth e.V.



Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.

Aufruf zu Beiträgen zum Thema

## ***Simulation und Validierung bei Strömungsschallproblemen in der Luftfahrt, Fahrzeug- und Anlagentechnik***

Nach dem sehr erfolgreichen 1. Workshop in Berlin 2011 wurde beschlossen, diese Veranstaltung kontinuierlich als Treffen der Strömungsakustiker fortzuführen. Der Workshop ist eine gemeinsame Veranstaltung der Fachausschüsse „Q2.3 Strömungsakustik und Fluglärm“ der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt DGLR und „Strömungsakustik“ der Deutschen Gesellschaft für Akustik DEGA, unterstützt durch das Fluglärmnetzwerk „X-Noise EV“

Er findet in diesem Jahr vom **20.- 21. November 2013** in München statt.

Ort: Campus Aerospace / EADS Willy-Messerschmitt-Str., 85521 München/Ottobrunn

### **Hintergrund:**

Für Fluglärm sind offenkundig die aerodynamisch bedingten Schallquellen am Flugzeug verantwortlich (z.B. Triebwerke, Propeller, Rotoren, Hochauftriebshilfen, Fahrwerke, etc.). Ein Großteil des Lärms bei bodengebundenen Fahrzeugen und in technischen Anlagen (Ventilatoren, Ventile, Ausströmer, Blasvorrichtungen, Lüftungsanlagen, Turbomaschinen etc.) geht ebenfalls auf Strömungsvorgänge zurück. Unabhängig vom konkreten Anwendungsfall besteht letztlich die Aufgabe, Strömungslärm zu reduzieren. Neben der theoretischen und experimentellen Beschreibung von Strömungsschallquellen hat sich in den letzten Jahren die numerische Simulation als dritte Säule der aeroakustischen Analyse entwickelt. Mit dem Workshop gilt es, die Gemeinsamkeiten und neueste Entwicklungen im Bereich der Methoden und Lärminderungslösungen in Luftfahrt, Verkehr und Anlagentechnik aufzuzeigen, einen regen Austausch über die Disziplingrenzen hinweg anzuregen und damit eine nationale Vernetzung im Gebiet der Strömungsakustik zu unterstützen.

Der Workshopcharakter dieser gemeinsamen Fachausschusssitzungen wird betont, d.h.

- a) nicht nur abgeschlossene, sondern gerade auch laufende Arbeiten sollen vorgetragen und intensiv diskutiert werden (interessante Fragestellungen sind ebenso erwünscht wie gelöste Problemstellungen),
- b) vergleichsweise viel Zeit ist für die Diskussion des jeweiligen Vortragsthemas vorgesehen (15 Min. Vortrag + 10 Min. Diskussion).

Für die Fachausschusssitzung sind Fachbeiträge zu den Themen

- numerische und experimentelle Methoden der Aeroakustik,
- Validierung numerischer Verfahren,
- Schallerzeugung durch Turbulenz, Rotoren und in Kanälen.

erwünscht.

Diese sind bis zum **18.10.2013** in Form einer einseitigen Übersicht (Titel, Problemstellung, Methode, Ergebnis, Validierung) an [ws@ipat.uni-erlangen.de](mailto:ws@ipat.uni-erlangen.de) zu senden. Auch eine Teilnahme ohne eigenen Vortrag ist bis zum genannten Termin an die o. g. Email-Adresse zu übermitteln. Die Festlegung der Beiträge und Gruppierung in Sektionen erfolgt bis zum **01.11.2013**. Die Tagesordnung der Sitzung wird hiernach an alle Teilnehmer veröffentlicht.

Erlangen, Braunschweig, Berlin, 14.03.2013, gez.

Prof. Dr.-Ing. Jan Delfs, Vorsitzender DGLR Fachausschuss Q2.3 „Strömungsakustik und Fluglärm“  
PD Dr.-Ing. habil. Stefan Becker, Vorsitzender DEGA Fachausschuss „Strömungsakustik“  
Prof. Dr. rer. nat. Lars Enghardt, National Focal Point Germany X-Noise EV



Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt - Lilienthal-Oberth e.V.



Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.

**Antwort bitte bis zum 18.10.2013!**

An die  
Universität Erlangen-Nürnberg  
z. H. Frau Ines Wischnewski  
IPAT  
Cauerstr. 4  
91058 Erlangen

Tel.: (09131) 85-29451  
Fax: (09131) 85-29449  
Email: ws@ipat.uni-erlangen.de

### ANMELDUNG

Gemeinsame DGLR- und DEGA- Fachausschusssitzung  
unterstützt durch X-Noise-Netzwerk  
vom 20. bis 21. November 2013  
in München/Ottobrunn, Willy-Messerschmitt-Str., 95521 München

Name: \_\_\_\_\_

Organisation: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Tel./Fax-Nr.: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Ich nehme an der Fachausschusssitzung teil.

Ich möchte folgenden Vortrag halten: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_.